





M 02.15 Das Wappen Spaniens



Das heutige Staatswappen Spaniens wurde am 19.12.1981 eingeführt und zeigt einen viergeteilten Schild mit einer silbernen Spitze. In den Feldern des Schildes die Heraldik der historischen Regionen, Spanien entstanden (Kastilien), Löwe (León), vier rote Pfäle auf Gelb (Aragon), und goldene Ketten auf Rot (Navarra). In der silbernen Spitze der Granatapfel von Granada. In der Mitte des Schildes befindet sich eine rotgeränderte Kartusche mit drei Lilien, das Abzeichen der herrschenden Dynastie, dem Haus Bourbon. Über dem Wappenschild die königliche Krone. Links und rechts neben dem Wappenschild die "Säulen des Herkules" (eigentlich die beiden Felsspitzen zu beiden Seiten der Meerenge von Gibraltar) als

Symbol des überseeischen Einflusses von Spanien. Auf den Säulen das Staatsmotto: "Plus ultra" => "immer weiter". Es erinnert an die große seefahrerische und koloniale Vergangenheit des Landes.

[...]

Im Jahre 1938 führte General Franco ein neues Wappen ein. Es zeigte einen großen schwarzen Adler (Johannisadler) und die Abzeichen der spanischen Falange-Partei, das Joch und das Pfeilbündel. Auf der Brust des Adlers ein Wappenschild, der vielfach unterteilt die Heraldik von Kastilien, León, Aragon, Navarra und Granada zeigte. Oberhalb des Adlers befand sich ein rotes Spruchband mit dem Motto der Spanischen Falange-Partei: "una, grande, libre" => "einig, groß, frei". Im Jahre 1977 – zwei Jahre nach dem Tod von General Franco – wurde das Wappen (z.B. in der Form des Adlers) geringfügig abgeändert, und schließlich am 19.12.1981 das heutige Wappen eingeführt.

Das heutige Wappen ist ein Kompromiss zwischen jenen Spaniern die das Wappen des Generals Franco weitestgehend beibehalten wollten, und jenen Spaniern, die das Wappen der Ersten Republik wieder einführen wollten.

Aus: flaggenlexikon.de, Im Internet: http://www.flaggenlexikon.de/fspan.htm (20.05.14)